S-01-110

Wofür wir Verantwortung übernehmen wollen - Zehn-Punkte-Plan für Grünes Regieren

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Regina Klünder (Kiel KV)

Änderungsantrag zu S-01

Von Zeile 109 bis 111 einfügen:
beenden wir solche Exporte mit einem verbindlichen Rüstungsexportgesetz. Wir wollen nicht auf Kosten der Menschen in anderen Ländern Profite machen und Konflikte dort anheizen.Wir setzen uns international für eine Ächtung autonomer bewaffneter Drohnen ein und dürfen nicht länger wegschauen, wenn die USA ihre Basen in Deutschland für völkerrechtswidrige Drohnenangriffe nutzen. Deshalb stärken wir mit fairen Handelsabkommen ökologische und soziale Standards weltweit.

Begründung

Aus dem Beschluss: Neues Wettrüsten verhindern-Abrüstung und Rüstungskontrolle vorantreiben (Münster 2016)

Unterstützer*innen

Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV); Robin Luge (Harz KV); Stephan Wiese (Stormarn KV); Martin Eberle (Rhein-Pfalz KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Andreas Müller (Essen KV); Barbara Romanowski (Oberberg KV); Sabine Killmann (Rhein-Sieg KV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Kerstin Dehne (München KV); Dietmar Ferger (Lörrach KV); Gerhard Klünder (Warendorf KV); Joachim Dreher (Pinneberg KV); Krystyna Grendus (Odenwald-Kraichgau KV); Albert Hartl (Fürstenfeldbruck KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Martin Drees (Plön KV); Andreas Markus (Kaiserslautern-Land KV); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Catherine Kern (Hohenlohe KV); Josefine Hähl (Hohenlohe KV); Ralph Pies (Offenbach-Land KV)